
FDP Wetterau

BEHINDERUNG IST KEINE SACKGASSE – WARTBERGSCHULE LEISTET HERVORRAGENDE ARBEIT FÜR JUNGE MENSCHEN

31.08.2023

Der heimische FDP-Landtagsvizepräsident Dr. h.c. Jörg-Uwe Hahn überbrachte mal wieder der Friedberger Wartbergschule einen Spendenscheck aus seinem Budget als Landtagsvizepräsident in Höhe von 250 Euro

Freudig in Empfang genommen wurde die Spende vom Schulleiter Thorsten Giese sowie von der 1. Vorsitzenden des Fördervereins der Wartbergschule Katrin Kupfer. Die Schule hat einen Förderschwerpunkt für geistige Entwicklung und einer Abteilung körperliche und motorische Entwicklung. Die Wartbergschule besteht seit 1967. Die Kinder und Jugendliche haben einen besonderen Förderbedarf, werden nicht nur von Lehrern unterrichtet und betreut, sondern auch von Erziehern, Sozialarbeitern, Schulbegleitern und Physiotherapeuten.

Giese teilte mit, dass der gegenwärtige Fachlehrermangel auch an seiner Schule ein Problem ist.

Hahn, auch Vorsitzender der FDP-Kreistagsfraktion, besuchte die Schule bereits zum wiederholten Male. Er empfindet, dass der Wetteraukreis der Wartbergschule nicht ausreichend unter die Arme greift. Die dortige geplante Containerlösung für die Unterbringung der Schüler ist nach Ansicht von Hahn für diese Art von Schule nicht zielführend. "In diesem Fall bedarf es in großem Maße der Erfüllung von Sozialnormen neben der klassischen Wissensvermittlung. Genau dafür werden in jedem Container eigene Sozial Räume benötigt, in denen sich alle wohlfühlen", so Hahn.

Deshalb wäre ein Neubau der Förderschule hier die richtige Lösung. Der Wetteraukreis sollte sich in diesem Fall das Vorgehen des benachbarten Hochtaunuskreises zu Herzen

nehmen. Da wurde der Neubau einer immer noch nicht fertigen Überbrückungslösung bevorzugt", so der FDP Politiker abschließend.

Bild v. l. n. r.: Thorsten Giese, Katrin Kupfer, Dr. h.c. Jörg-Uwe Hahn